
Protokoll der Jahreshauptversammlung

Ort: Altes Casino, Ringstraße 193, 47475 Kamp-Lintfort

Datum: 11.03.2017 **Beginn:** 14:30 Uhr **Ende:** 17:03 Uhr

TOP1: Der Vorstandsvorsitzende Ralf Oppermann eröffnete die Veranstaltung und begrüßte die anwesenden Mitglieder.

Gast: MdL Rene Schneider wurde ebenfalls recht herzlich begrüßt.

Es wurde an die im Jahre 2016 verstorbenen Mitglieder Wolfram Knoche, Klaus Ebertz, Heinz-Günther Piller, Wolfgang Scholz, Wilhelm Burgard, Holger Schlotmann gedacht.

TOP2: Für die 25 jährige Mitgliedschaft (Silber) wurde geehrt:
Bernd Grings, Detlev Lenz (nicht anwesend)

Für die 40 jährige Mitgliedschaft (Gold) wurden geehrt:
Norbert Langwald, Ulrich Niederholz, Herbert Ulland.

TOP3: Nach einer Anmerkung von Tim Lorek, dass Arnd Neumann nicht zum Schatzmeister, sondern zum Geschäftsführer gewählt wurde, wurde das Protokoll der Jahreshauptversammlung 2016 dahingegen geändert und genehmigt.

TOP4: **Berichte**

Ralf Oppermann berichtete über das Jahr 2016. Hier war besonders der tödliche Unfall von Wolfram Knoche zu erwähnen. Ein staatsanwaltliches Verfahren gegen den Geschäftsführer wurde eröffnet, aber eingestellt. Die BFU ermittelte. Der Abschlussbericht liegt vor. Ersatzkauf einer Katana in Gap. Überführung am Tag der letzten JHV. Ralf Oppermann nahm Stellung zur gewünschten Umstellung des Segelfluggeldeparkes. Eine große zukünftige Herausforderung für den Verein ist das Gebäudemanagement. Zwischenzeitliche Neuorganisation der Vorstandsarbeit nach Ausscheiden von Georg Meyer. Ralf Hehnke übernahm stellvertretend die Aufgabe des Koordinators im Vorstand. Abschließende Info zur positiven wirtschaftlichen Lage d. Vereins.

Ralf Henke berichtet, die finanzielle Situation des Vereins war auch im Jahr 2016 solide. Der restliche Kredit für den Flugplatzkauf konnte wieder durch eine Sonderzahlung nachhaltig verringert werden, sodass bei gleicher Entwicklung der Kassenlage mit einer Tilgung innerhalb der nächsten zwei bis drei Jahre gerechnet werden kann. Allerdings muss zukünftig der wirtschaftliche Geschäftsbetrieb überprüft werden, um die Steuerlast für den erzielten Jahresgewinn zu senken.

Jens Pauloweit berichtet. Am 02.03.17 wurde eine Kassenprüfung vorgenommen. Alle Unterlagen wurden vorgelegt und alle Buchungen waren nachvollziehbar. Die Kassenprüfung ergab keine Beanstandung.

Peter Blumbach sprach über den tragischen Unfall von Wolfram Knoche. Remos war aufgrund eines Landeschadens nicht einsetzbar. Nur die DA 40 stand zur Verfügung. Überführung der DV 20 von Frankreich nach Deutschland durch Ernst Krempelsauer und

Peter Blumbach. Erhebliche Zeitverzögerung bei der Zulassung, sodass erst am 23.11.16 das Flugzeug wieder geflogen werden konnte. DA 40 103:12h geflogen, Remos 100:36h geflogen, DV 20 seit November 20:00h geflogen. Leider nur 2 Fluglehrer. Vielleicht 1-2 CRI (Class Rating Instructor). Lage angespannt. Anregung für Piloten mit wenig Flug Erfahrung öfter mal zu fliegen und sich auch der Fluglehrer zu bedienen. Dient der eigenen Sicherheit. Diverse Ausflüge wurden angesprochen und auch die Flug Rallye war ein Erfolg. Der WDR war zu Besuch und unsere Homepage wurde angesprochen. Ein Motorheizgerät wurde erworben. Änderung des TMZ Luftraum. ICAO Kartenbestellung.

Malte Henning berichtet über den Flugbetrieb der am 02.04.2016 begann. DG 303 hatte Schwingen flattern. Querruderabdichtung wurden erneuert. Die Haube ASK 21 wurde ausgetauscht. Ausfall DG 303 wegen Fehler in Software. LS 6 defekter Transponder. Differenzial der Winde defekt. Nach Reparatur Winde nach Wesel verliehen. Beim Ziellandewettbewerb ging der 1. und 3. Platz nach Kamp-Lintfort. ASK 21 63h bei 477 Starts DG 303 25,5h und 83 Starts. LS6 40h und 42 Starts. D 5923 217 Starts. 2017 soll Fliegerlager stattfinden.

Thomas Shaar war nicht anwesend, deshalb übernahm Malte Hennig den Bericht des Modellbaureferenten. 2016 war die Teilnahme an den Bauabenden (mittwochs ab 18Uhr) rückläufig. Leider haben sich sehr aktive jugendliche Mitglieder aus unserem Verein verabschiedet. An den Bauabenden sind wir zwischen 2 und 6 Modellbauern. Der Kontakt zum MFC besteht weiterhin. Ich bin dort als Fluglehrer gelistet. Da wir an unserem Platz fliegen dürfen, nutzen wir das Angebot des MFC nur noch ganz selten. Gelegentlich hat sich unser Nachbar Karrenberg zu Wort gemeldet und sein Missfallen zu der Modellfliegerei an unserem Platz deutlich gemacht.

Winfried van den Boom berichtete, diverse Baustellen im Jahr 2016 wurden erfolgreich bearbeitet. Die Heizung in der Segelflugwerkstatt wurde repariert (Platine über ebay gekauft). Umfangreiche Instandsetzungsarbeiten der Tankstelle (Überprüfung elektrische Anlage, Benzinabscheider, Abfüllfläche). Überprüfungen durch den TÜV nicht bestanden. Reparaturarbeiten der elektrischen Anlage und des Benzinabscheiders wurden durchgeführt. Der Aufsitzrasenmäher (Leihgabe von Winni) hat gute Arbeit geleistet. Die Firma B&B hat zuverlässig und mit gutem Erfolg die anstehenden Mäharbeiten auf dem Flugplatz durchgeführt. Mitte des Jahres wurde ein neues Erdkabel zur Versorgung der Tankstelle verlegt. Die Überprüfung des Benzinabscheiders und der Abfüllfläche hat leichte Undichtigkeiten gezeigt. Einsatz eines Kamerawagens und Einziehen eines Inliners. Der positive Abschlussbericht des TÜV liegt vor. Erneuerung der Wetterstation, Flugvorbereitungsraum, Reklamebeleuchtung Halle.

Achim Falke war nicht anwesend, deshalb übernahm Heiner Morsch den Bericht des Ausbildungsleiters Segelflug. Die Segelflugsaison begann in der Ausbildung eher unglücklich. Die vordere Haube der ASK21 ging zu Bruch. Die ASK21 konnte 6 Wochen nicht betrieben werden, da eine passende Haube nicht vorrätig war. In den Sommerferien wurden durch Hans Sparkuhle und Heiner Morsch Schulungstage über das Wochenende hinaus durchgeführt. Die Anzahl der Segelflugschüler ist ansteigend. Derzeit haben wir 15 Segelflugschüler. Einige Flugschüler stehen vor der Alleinflugreife. Im letzten Jahr konnte Malte Hennig seine Lizenz machen. Derzeit haben drei Piloten ihre theoretische Prüfung abgelegt. Heiner Morsch berichtete über weitere positive Aktivitäten. Bedenklich ist der Stand der Fluglehrer. K.H. Kröll und W. Engel hat seine Tätigkeit als Fluglehrer niedergelegt. K.H. Kröll ist ausgetreten. Die Gründe wurden genannt. Uwe de Fries kommt hinzu.

Jens-Uwe Beyer war nicht anwesend, deshalb übernahm Ralf Oppermann den Bericht des Ausbildungsleiters Motorflug. Es sind z. Zt. keine Schüler in der Ausbildung. Es werden Einweisungsflüge auf der DV 20 durchgeführt.

Herbert Ulland berichtet, dass 17 UL Piloten laut Bordbuch SJ aktiv waren. HP Rössling, Hans Bockstegers und Ottmar Miggelt teilten sich 3/4 der Gesamtflugzeit. Geflogen wurden 100 Std (5,9 Std/Pilot). Am 17.04.16 haben wir die SJ von Ralf Dahm repariert und modifiziert übergeben bekommen. Nach einhelliger Meinung ist der Zustand besser als zuvor. Die technischen Veränderungen wurden von Herbert Ulland benannt. Desweiteren ging Herbert Ulland auf die Verringerung des Leergewichtes zur Aufrechterhaltung der Ausbildung mit der

SJ ein (LiPo FE) Batterie. Max. Leergewicht 315kg. Mit den Uls am Platz wurden diverse Gruppenausflüge unternommen. Die SJ war auch hierbei zweimal beteiligt. Auch für das Jahr 2017 hofft Herbert Ulland auf eine unfallfreie Saison mit hoffentlich zahlreichen Ausflügen mit den Uls.

Tim Lorek berichtet, dass die Winterarbeiten voll im Plan liegen. Der Mangel an der Werkstattausrüstung wurde durch eine Spende von Elmar Jochheim, der einen Werkzeugwagen zur Verfügung stellte, behoben. Torsten Römer hat die Ausrüstung einer ehemaligen Lehrwerkstatt gespendet und der Lack Raum wurde mit neuen Schränken versehen. Die LS 6 hat ein neues Schlagband bekommen. Das Vario der DG 303 ist defekt und wurde ersetzt. Ein Riss im Rumpf wurde entdeckt und repariert. Auch in der ASK 21 war das Vario defekt und wurde ersetzt. Auf die mangelnde Pflege des UL's wurde nochmals hingewiesen.

Leonie Morsch sprach über die Jugendgruppe. Die Jugendgruppe ist im Jahr 2016 (exklusiv Modellbaujugend) auf 14 Mitglieder gewachsen. Das Fliegerlager 2016 auf dem Flugplatz Kamp-Lintfort wurde hauptsächlich von Sebastian Braun organisiert. Leider ist das Fliegerlager an der defekten Winde gescheitert. Die Jugendgruppe hat am Beachvolleyballturnier der Luftsportjugend teilgenommen und den 3. Platz mit Unterstützung der Jugendgruppe Goch Asperden und Steinfurt erzielt. Die Weihnachtsfeier des Vereins mit zahlreichen Teilnehmern und guter Stimmung war ein Erfolg. Eine Wiederholung in 2017 ist geplant. Die Jugendgruppe führte eine interne Weihnachtsfeier und Bowlen durch. Besonderer Dank der Jugendgruppe an Fluglehrer Hans Sparkuhle für sein Engagement in 2016.

TOP5: Endgültige Aufnahme neuer Mitglieder

Ralf Oppermann verlas die Namen die zur endgültigen Aufnahme in die Luftsportgemeinschaft Kamp-Lintfort anstehenden Mitglieder

Es wurde eine offene Wahl beschlossen. Folgende Mitglieder wurden einstimmig als ordentliche Mitglieder aufgenommen.

Timo Giese, Elmar Jochheim, Erik Johansson, Sophie Charlotte Kroll, Matthäus Margiciok, Michael Saringen, Thomas Horsing und Guido Lachmann.

TOP6: Feststellung der Stimmliste

Stimmberechtigt sind 41 Erwachsene und 8 Jugendliche

TOP7: Festsetzung der Mitgliedsbeiträge

Die Fixkosten für den Motorflug werden um 40,- € erhöht auf 300,- €/p.a.

Die Fixkosten für den Segelflug Vollmitglied werden um 35,- € erhöht auf 220,- €/p.a.

Die Fixkosten für den Segelflug Jugend werden um 35,- € erhöht auf 175,- €/p.a.

TOP8: Anträge an die Jahreshauptversammlung

Es lagen keine Anträge zur Abstimmung vor

TOP9: Entlastung des Vorstandes

Es wurde offen abgestimmt. Der Vorstand wurde für das Geschäftsjahr 2016 mit 6 Enthaltungen entlastet.

TOP10: Neuwahlen

Der Vorstandsvorsitzende Ralf Oppermann (stellt sich nicht mehr zur Wahl) und übernimmt die Wahlleitung.

Wahl des Vorstandsvorsitzenden. Es wurde eine offene Wahl beschlossen.

Ein Namensvorschlag: Peter Blumbach. Er stellte sich zur Wahl. Peter Blumbach wurde mit 1 Enthaltung zum Vorstandsvorsitzenden gewählt. Er nimmt die Wahl an.

Wahl des Geschäftsführers. Es wurde eine offene Wahl beschlossen.

Ein Namensvorschlag: Winfried van den Boom. Er stellte sich zur Wahl. Winfried van den

Boom wurde mit 1 Enthaltung zum Geschäftsführer gewählt. Er nimmt die Wahl an.

Wahl des Koordinators. Es wurde eine offene Wahl beschlossen.

Ein Namensvorschlag: Guido Lachmann. Er stellte sich zur Wahl. Guido Lachmann wurde mit 1 Nein-Stimme und 1 Enthaltung zum Koordinator gewählt. Er nimmt die Wahl an.

Wahl des Schatzmeisters. Es wurde eine offene Wahl beschlossen.

Ein Namensvorschlag: Thorsten Römer. Er stellte sich zur Wahl. Thorsten Römer wurde mit 1 Enthaltung zum Schatzmeister gewählt. Er nimmt die Wahl an.

Wahl des Immobilienreferent Es wurde eine offene Wahl beschlossen.

Ein Namensvorschlag: Michael Sartingen. Er stellte sich zur Wahl. Michael Sartingen wurde mit 1 Enthaltung zum Immobilienreferent gewählt. Er nimmt die Wahl an.

Wahl des Jugendgruppenleiters. Stimmberechtigt sind 8 Jugendliche. Es wurde eine geheime Wahl beschlossen.

Namensvorschläge: Leonie Morsch, Niklas Schaffers. Er stellte sich zur Wahl: Leonie Morsch, Niklas Schaffers. Auf Leonie Morsch fielen 3 Ja-Stimmen, auf Niklas Schaffers 2-Ja bei 3 Enthaltungen. Somit wurde Leonie Morsch zur Jugendgruppenleiterin gewählt. Sie nimmt die Wahl an.

Wahl des Kassenprüfers. Es wurde eine offene Wahl beschlossen.

Namensvorschläge: Jens Pauloweit, Herbert Ulland, Jochen Kirchhof, Ulrich Niederholz

Es stellen sich nicht zur Wahl: Herbert Ulland, Jochen Kirchhof

Es stellen sich zur Wahl: Jens Pauloweit, Ulrich Niederholz

Auf Jens Pauloweit fielen 46 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen, auf Ulrich Niederholz fielen 44 Ja-Stimmen und 5 Enthaltungen. Somit wurde Jens Pauloweit zum Kassenprüfer gewählt. Er nimmt die Wahl an.

Ralf Oppermann wird als Wahlleiter entlassen und Peter Blumbach übernimmt die Leitung der Jahreshauptversammlung.

TOP11: **Verschiedenes**

Es liegen keine Meldungen vor.

Peter Blumbach schließt die Jahreshauptversammlung.

Peter Blumbach
Vorstandsvorsitzender

Winfried van den Boom
Geschäftsführer